



Antrag auf Ermäßigung der Schulgebühren für das Schuljahr 2018/19

1. Angaben zu den Antragstellern:

Antragssteller(in)

(Ehe)-Partner(in)/zweiter
Erziehungsberechtigter,
zweites Elternteil

bzw.

Name

Name

.....
Vorname

.....
Vorname

.....
Telefonnummer Privat

.....
Telefonnummer Privat

.....
Telefonnummer Geschäftlich

.....
Telefonnummer Geschäftlich

.....
Mobilnummer

.....
Mobilnummer

.....
E-Mail

.....
E-Mail

.....
Adresse

.....
Adresse

.....
Beruf (Titel und Firma)

.....
Beruf (Titel und Firma)

Angestellt: Ja/Nein

Angestellt: Ja/Nein

Firmeneigentümer/Teilhaber: Ja/Nein

Firmeneigentümer/Teilhaber: Ja/Nein

Nebenbeschäftigungen: Ja/Nein

Nebenbeschäftigungen: Ja/Nein

2. Kinder an der DSTY (im Schuljahr 2018/19):

- | | | | |
|---------|----------|-------|-------------------|
| 1. Kind | Vorname: | Name: | Klasse/KG-Gruppe: |
| 2. Kind | Vorname: | Name: | Klasse/KG-Gruppe: |
| 3. Kind | Vorname: | Name: | Klasse/KG-Gruppe: |
| 4. Kind | Vorname: | Name: | Klasse/KG-Gruppe: |
| 5. Kind | Vorname: | Name: | Klasse/KG-Gruppe: |

3. Weltweites Familieneinkommen (im Zeitraum vom 1.1.2017 bis einschließlich 31.12.2017):

I. Antragsteller(in)/Erste(r) Erziehungsberechtigte(r):

- i. Gesamtes weltweites Jahresbruttoeinkommen des/der Antragstellers/-in aus nicht selbstständiger oder selbstständiger/gewerblicher Tätigkeit:

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

- ii. Gesamte sonstige weltweite vom Arbeitgeber oder von Privatpersonen gestellte Leistungen (z. B. geldwerter Vorteil durch Übernahme von Wohn- und/oder Wohnnebenkosten, Übernahme von (Heim-)Flügen, Stellen eines Firmenwagens, etc. durch den Arbeitgeber; Überlassen einer Wohnung, etc. durch eine Privatperson).

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

- iii. Gesamte weltweite sonstige Einnahmen (z.B. Einkünfte aus Kapitalvermögen oder Beteiligungen, Vermietung oder Verpachtung, Einkünfte aus Unterrichtsstunden, jegliche Art von Unterstützungsgeldern, wie Arbeitslosengeld und Kindergeld, auch Unterstützungszahlungen von Privatpersonen, z.B. von Familienangehörigen, etc.)

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

II. (Ehe)partner (in)/ Zweite(r) Erziehungsberechtigte(r) bzw. zweites Elternteil:

- i. Gesamtes weltweites Jahresbruttoeinkommen des/der Ehepartners/-partnerin aus nicht selbstständiger oder selbstständiger/gewerblicher Arbeit:

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

- ii. Gesamte weltweite sonstige vom Arbeitgeber oder von Privatpersonen gestellte Leistungen (z. B. geldwerter Vorteil durch Übernahme von Wohn- und/oder Wohnnebenkosten, Übernahme von (Heim-)Flügen, Stellen eines Firmenwagens, etc. durch den Arbeitgeber; Überlassen einer Wohnung, etc. durch eine Privatperson).

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

- iii. Gesamte weltweite sonstige Einnahmen (z. B. Einkünfte aus Kapitalvermögen oder Beteiligungen, Vermietung oder Verpachtung, Einkünfte aus Unterrichtsstunden, jegliche Art von Unterstützungsgeldern, wie Arbeitslosengeld und Kindergeld, auch Unterstützungszahlungen von Privatpersonen, z.B. von Familienangehörigen, etc)

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

4. Gesamtes weltweites Jahresbruttofamilieneinkommen (Summe aus allen Beträgen unter Punkt 3):

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

5. Gesetzliche Abzüge auf gesamtes weltweites Jahresbruttofamilieneinkommen (im Zeitraum vom 1.1.2017 bis einschließlich 31.12.2017):

- I. Gesetzlich vorgeschriebene Sozialversicherung (z.B. Krankenversicherung und Rentenversicherung):

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

II. Einkommenssteuer (Shotokuzei) des Vorjahres

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

III. Lokale /Stadtsteuer (Jyuminzei) des Vorjahres

.....Yen

6. Gesamtes weltweites Jahresnettofamilieneinkommen (Betrag unter Punkt 4 minus Summe Beträge unter Punkt 5):

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

7. Gesamtes weltweites Familienvermögen (zum Zeitpunkt der Antragstellung):

I. Antragsteller(in)/Erste(r) Erziehungsberechtigte(r):

Bankguthaben:

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

Wertpapiere (Kurswert):

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

Lebensversicherungen (Rückkaufwert):

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

Grundvermögen/Immobilienbesitz (Verkehrswerte):

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

Beteiligungen/Gesellschaftsanteile:

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

Sonstiges Vermögen (z.B. Edelmetalle, Bargeld, etc.):

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

II. **(Ehe)partner(in)/Zweite(r) Erziehungsberechtigte(r) bzw. zweites Elternteil:**

Bankguthaben:

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

Wertpapiere (Kurswert):

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

Lebensversicherungen (Rückkaufwert):

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

Grundvermögen/Immobilienbesitz (Verkehrswerte):

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

Beteiligungen/Gesellschaftsanteile:

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

Sonstiges Vermögen (z. B. Edelmetalle, Bargeld etc.):

.....Yen/.....Euro/.....andere Währungen

Alle Angaben müssen 1. durch die Einkommensbescheinigung der Stadtverwaltung (erhältlich auf dem Bezirksverwaltungsamt „Kuyakusho“), 2. durch die Lohnsteuerkarte, jeweils für den Zeitraum vom 1.1. 2017 bis zum 31.12.2017 und 3. durch die aktuelle Bescheinigung über den Immobilienbesitz (ebenfalls erhältlich beim Kuyakusho) nachgewiesen werden. Weiterhin muss bei Erstanträgen auch die Einkommensbescheinigung der Stadtverwaltung und die Lohnsteuerkarte für den Zeitraum vom 1.1. 2016 bis zum 31.12. 2016 vorgelegt werden.

Auf Japanisch: 1. Einkommensbescheinigung der Stadtverwaltung für den Zeitraum vom 1.1. 2017 bis 31.12. 2017: 平成 30 年度 市民税・県民税 課税 (非課税) 証明書 (heisei 30 nendo shiminzei kenminzei kazei (hikazei) shomeisho), 2. Lohnsteuerkarte für den Zeitraum vom 1.1. 2017 bis zum 31.12. 2017: 平成 29 年分給与所得の源泉徴収票 (heisei 29 nenbun kyuujo shotoku no gensenchoushuuhyou), 3. Bescheinigung über Immobilienbesitz: 固定資産評価証明書 (koteishisanhyokashomeisho).

Bei Erstanträgen müssen zusätzlich 1. die Einkommensbescheinigung der Stadtverwaltung für den Zeitraum vom 1.1 2016 bis 31.12. 2016: 平成 29 年度 市民税・県民税 課税 (非課税) 証明書 (heisei 29 nendo shiminzei kenminzei kazei (hikazei) shomeisho) und 2. die Lohnsteuerkarte für den Zeitraum vom 1.1. 2016 bis 31.12. 2016: 平成 28 年分給与所得 (heisei 28 nenbun kyuujo shotoku no gensenchoushuuhyou) vorgelegt werden.

Falls der Wohnsitz zwischen dem 1.1. 2017 und dem 31.12.2017 nicht oder nur teilweise in Japan war, müssen bzw. müssen zusätzlich entsprechende Dokumente der jeweiligen ausländischen Behörden vorgelegt werden, z.B. die deutsche Steuererklärung. Bei Erstanträgen müssen, bzw. müssen zusätzlich die entsprechenden ausländischen Dokumente für das Einkommen vom 1.1. 2016 bis zum 31.12. 2016 vorgelegt werden.

Sämtliche Dokumente beider Elternteile, unabhängig davon ob ein Elternteil alleine sorgeberechtigt bzw. erziehungsberechtigt ist oder nicht, müssen vorgelegt werden.

Falls weltweites Vermögen eines oder beider Erziehungsberechtigter/bzw. eines oder beider Elternteile vorhanden ist, muss dieses auch durch geeignete Dokumente/Unterlagen belegt werden. Zur Orientierung über die Familienumstände verlangt die Schule die Vorlage des Mietvertrages der Wohnung in Japan. Der Mietvertrag soll unabhängig davon, ob der oder die Erziehungsberechtigten/Elternteile oder der Arbeitgeber die Mietvertragspartei ist, vorgelegt werden.

Der Antrag muss von beiden Elternteilen unterschrieben werden und mit allen nötigen Unterlagen spätestens bis zum 13.7. 2018 (**Ausschlussfrist!**) bei der Verwaltungsleitung der DSTY eingereicht werden.

Die Schule kann weitere Belege oder Dokumente zur Beurteilung des Antrags verlangen!

Die Unterzeichnenden bestätigen, dass sämtliche Angaben richtig und vollständig sind. Änderungen sind der Stiftung DSTY unaufgefordert und unverzüglich mitzuteilen. Vorsätzliche Falschangaben sind strafbar. Die Stiftung DSTY behält sich vor, bei nicht richtigen oder nicht vollständigen oder unzutreffenden Angaben die volle Erstattung von bereits gewährten Ermäßigungen rückwirkend zu verlangen und die Ermäßigung einzustellen. Weiterhin bestätigen die Erziehungsberechtigten/beide Elternteile hiermit, sich in einer sozialen Notlage zu befinden, die das Entrichten der Schulgebühren in voller Höhe unmöglich macht.

Ort:

Datum:

.....
Unterschrift des ersten Erziehungsberechtigten/Elternteils

.....
Unterschrift des zweiten Erziehungsberechtigten/Elternteils